

**Festlegungsprotokoll
der 42. öffentlichen, ordentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am
08. Juni 2023**

Datum: 08.06.2023

Ort: Ratssaal im Rathaus Hohenstein-Ernstthal

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Leitung: OB, Herr Kluge

Teilnehmer Stadträte: Herr Bernhardt
Herr Evers
Herr Herrmann
Frau Dr. Hiersemann
Frau Fahrenholz (i.V. für Frau Dreyer)
Herr Trinks

Entschuldigte Stadträte: Frau Dreyer
Herr Röder einschließlich Vertreter Herr Prof. Dr. Berger

Teilnehmer Stadtverwaltung: Frau Schnabel/Frau Weichel
(nicht stimmberechtigt) Herr Weber
Frau Geist/Herr Hölperl
Herr Gleißberg
Frau Gersdorf

Tagesordnung:

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Protokolle der ordentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08.06.2023
4. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen, ordentlichen Sitzung des VA am 11. Mai 2023 → Dieser TOP entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Anfragen der Einwohner und Stadträte
7. Informationen der Kämmerin Frau Schnabel zu aktuellen Problemen mit der vorhandenen Finanzsoftware
8. Beschlussvorlagen
Dieser TOP entfällt.
9. Etwaige weitere Angelegenheiten → Dieser TOP entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Die Bekanntmachung erfolgte fristgemäß und entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch Aushang am Schaukasten vor dem Rathaus in Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand (Aushang jeweils ab 31.05.2023).

Zusätzlich erfolgte die Information im Internet sowie in den Amtsblättern Mai und Juni 2023. Die Zustellung der Unterlagen an die Stadträte erging am 31.05.2023 durch Boten bzw. per E-Mail.

Abschließend stellt der OB zu diesem TOP fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

- * ÖT TOP 4 - Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen, ordentlichen Sitzung des VA am 11. Mai 2023
Dieser TOP entfällt.
- * ÖT TOP 9 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP entfällt.
- * NÖT TOP 2 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP wird ergänzt mit Informationen des OB.

Gegen diese Tagesordnung gibt es keine Einwände. Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Protokolle der ordentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08.06.2023

Mitunterzeichner der beiden Protokolle der Verwaltungsausschusssitzung sind Frau Fahrenholz und Frau Dr. Hiersemann.

4. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen, ordentlichen Sitzung des VA am 11. Mai 2023 – Dieser TOP entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

*** Kommunalwahl 2024 – Terminfestlegung**

Am 09.06.2024 finden die Kommunalwahlen (Stadtrat, Ortschaftsrat, Kreistag) gemeinsam mit der Europawahl statt.

*** Veranstaltungen**

09.06., 19.00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung von Peter Geist
„Traumgesammlungen, auch geistreich“ – Malerei/Grafik
in der Kleinen Galerie am Altmarkt

anschließend	Galeriefest des Fördervereins Kleine Galerie mit Livemusik, Imbiss und Getränken
16. – 18.06.	Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring
16./17.06.	Grand-Prix-Party auf dem Altmarkt
18.06., 17.00 Uhr	Konzert des Mozart-Ensembles mit Werken von Bach, Haydn, Abel, Mozart und Albinoni in der Kirche St. Trinitatis
21.06., 19.00 Uhr	Sonnenwendfeuer auf dem Pfaffenberg
24.06., 15.00-18.00 Uhr	Jahreskonzert der Chöre des Lessing-Gymnasiums in der Sachsenlandhalle Glauchau
24.06., 18.30 Uhr	Rathauskonzert „Don Quichotte“ mit Michael Trischan

6. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Stadtrat Herr Bernhardt fragt, ob es den Tatsachen entspricht, dass sich der Bundesliga-verein Futsal des VfL 05 Hohenstein-Ernstthal in finanziellen Schwierigkeiten befindet. Dem OB ist diesbezüglich nichts bekannt.

7. Informationen der Kämmerin Frau Schnabel zu aktuellen Problemen mit der vorhandenen Finanzsoftware

Frau Schnabel informiert, dass in der Vergangenheit bereits mehrere Gespräche mit der KISA und dem Softwareanbieter stattgefunden haben. Das letzte fand am 04. Mai statt. Derzeitig gibt es Probleme u.a. bei der Datenübernahme aus dem bisherigen Programm für die Verbuchung der wiederkehrenden Erträge über den externen Anbieter in das neue Programm der KISA. Dazu zählen Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer sowie Mieten und Pachten und Elternbeiträge.

Die Kosten der Datenübernahme belaufen sich auf rund 19,0 TEUR. Hier werden die Säumniszuschläge falsch berechnet. Die errechneten Säumniszuschläge sind zu hoch. Diese 998 Fälle müssen nunmehr durch die Mitarbeiterinnen der Kämmerei händisch bereinigt werden.

Seitens der Kämmerei wird beabsichtigt, Deckungskreise zu bilden. Dies bedeutet, eine automatische Deckung der Konten untereinander, welche dem Deckungskreis zugeordnet sind. Diese Problematik gestaltet sich sehr schwierig in der Kommunikation und Umsetzung mit der KISA.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die korrekte Verbuchung des Lohnaufwandes im richtigen Haushaltsjahr. Dies wäre ohne weiteres möglich, da über das Lohnprogramm das Haushaltsjahr mitgegeben wird. Diese Möglichkeit wird seitens der KISA aber abgelehnt. Somit ist auch hier wieder der manuelle Aufwand notwendig.

Frau Schnabel verweist darauf, dass dies nur drei Beispiele aus einer Vielzahl von Sachverhalten sind, welche die Kämmerei in ihrer Arbeit behindern und zur Unzufriedenheit bei den Mitarbeiterinnen führen.

In der anschließenden Diskussion dazu fragt sich Stadtrat Herr Trinks, wieso andere Städte und Gemeinden diese Probleme mit der KISA nicht haben, sondern nur die Stadt Hohenstein-Ernstthal. Seiner Meinung nach würden 60 % der umliegenden Kommunen mit der KISA arbeiten.

Stadtrat Herr Bernhardt meint, dass selbstverständlich keine falschen Bescheide an die Bürgerinnen und Bürger gehen dürfen. Hier muss seiner Meinung nach durch die KISA nachgebessert werden.


Abschließend informiert Herr Kluge, dass seitens der Verwaltung ein OB-Schreiben an die KISA vorbereitet wird, in welchem alle bisher aufgetretenen Mängel dokumentiert werden.

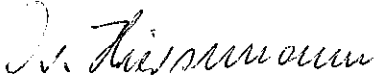
Protokolliert:


Gersdorf
Hauptamt

Bestätigt:


Kluge
Oberbürgermeister


Fahrenholz
Stadträtin


Dr. Hiersemann
Stadträtin